

# Niederschrift



Sitzung des **Umweltausschusses** der Stadt Bornheim am Dienstag, **08.09.2015**, 18:00 Uhr,  
im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

<b>X</b>	<b>Öffentliche Sitzung</b>
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>

Sitzung Nr.	55/2015
<b>UmweltA Nr.</b>	<b>4/2016</b>

## Anwesende

### Bürgermeister

Henseler, Wolfgang                      Bürgermeister

### Vorsitzender

Kuhn, Arnd Jürgen Dr.                      Bündnis 90/Grüne-Fraktion

### Mitglieder

Großmann, Stefan                      CDU-Fraktion  
Helmes, Hildegard                      CDU-Fraktion  
Hochgartz, Markus                      Bündnis 90/Grüne-Fraktion  
Klein, Stefan                              FDP-Fraktion  
Kretschmer, Gabriele                      CDU-Fraktion                      ab TOP 8 tw.  
Müller, Heinz                              UWG/Forum-Fraktion  
Strauff, Bernhard                      CDU-Fraktion  
Wirtz, Adelheid                              ABB-Fraktion

### stv. Mitglieder

Meiswinkel, Hermann Josef Dr.                      CDU-Fraktion                      bis TOP 8 tw.  
Roitzheim, Frank                              SPD-Fraktion  
Schulz, Heinz-Peter                              Fraktion-DIE LINKE  
Züge, Rainer                                      SPD-Fraktion

### Verwaltungsvertreter

Paulus, Wolfgang Dr.

### Schriftführerin

Altaner, Petra

### Nicht anwesend (entschuldigt)

Marx, Bernd                                  CDU-Fraktion  
Peckart, Wolfgang                              Fraktion-DIE LINKE  
Roitzheim, Silke                                  SPD-Fraktion  
Voigt, Philipp                                      SPD-Fraktion

## Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Antrag der SPD-Fraktion vom 16.06.2015 (Eingang 17.06.2015) betr. Grünabfallnutzung zur Herstellung von Graspellets mit dem Zweck zur	377/2015-6

	Heizung öffentlicher Gebäude	
5	Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 11.08.2015 betr. Umsetzung sogenannter Glyphosat-Erlass	470/2015-12
6	Mitteilung bzgl. Informationen der Shell Rheinland Raffinerie zum Verhalten im Alarm- und Gefahrenfall	396/2015-SUA
7	Mitteilung betr. Änderungen bei Mobilfunksendeanlagen	476/2015-12
8	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
9	Anfragen mündlich	

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

AV Dr. Arnd Jürgen Kuhn eröffnet die Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Umweltausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:  
TOP 1 – 9.

	<b>Öffentliche Sitzung</b>	
1	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	
Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.		
2	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.		
3	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.		
4	<b>Antrag der SPD-Fraktion vom 16.06.2015 (Eingang 17.06.2015) betr. Grünabfallnutzung zur Herstellung von Graspellets mit dem Zweck zur Heizung öffentlicher Gebäude</b>	377/2015-6

#### **Beschluss:**

Der Umweltausschuss beauftragt den Bürgermeister zu prüfen,

1. ob es „freie Mengen“ an Gras- und Grünschnitt gibt, die derzeit nicht wirtschaftlich in Form von Kompost weiter verwendet werden (können) und
2. welche Einsparpotentiale sich aus der Einführung derartiger Heizsysteme in Bornheim ergeben würden.

#### **Abstimmungsergebnis**

- |                               |                                   |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| 7 Stimmen für den Beschluss   | (SPD, B90/Grüne, UWG, LINKE, ABB) |
| 5 Stimmen gegen den Beschluss | (CDU)                             |
| 1 Stimmenthaltung             | (FDP)                             |

<b>5</b>	<b>Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 11.08.2015 betr. Umsetzung sogenannter Glyphosat-Erlass</b>	<b>470/2015-12</b>
----------	---	--------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfragen von  
AM Hochgartz

1. Was ist jetzt mit den Glyphosatresten? Wie ist der aktuelle Sachstand?

Antwort:

Es liegt kein neuer aktueller Sachstand vor. Der SBB stellt die Verwendung von Glyphosat ein.

Die Reste werden fachgerecht entsorgt.

2. Wie ist der aktuelle Sachstand der Herkulesstaude?

Antwort:

Glyphosat ist in den Jahren 2011 und 2012 zur Bekämpfung der Herkulesstaude eingesetzt worden. Glyphosat ist im Streichverfahren angewendet worden. In diesem Jahr ist der Einsatz von Glyphosat nicht mehr zulässig.

AM Helmes

Frau Helmes bittet die Politiker Einfluss auf die Landesregierung zu nehmen um die Herkulesstaude an der Sieg und Agger zu bekämpfen.

Sind die Mittel Triclopyr und Garlon 4 genauso erfolgreich wie Glyphosat?

Antwort:

Diese sind nicht so wirkungsvoll. Garlon 4 enthält nicht den Wirkstoff Glyphosat.

AV Dr. Kuhn sagt zu, bei Herrn Becker und Herrn Rimmel nachzufragen.

AM Wirtz

1. Wie vermehrt sich die Herkulesstaude?

Antwort:

Die Hauptausbreitung erfolgt über die Samen.

2. Wäre es nicht möglich die Staude zu vernichten bevor sie zur Samenbildung kommt?

Antwort:

Ja es ist Zielsetzung, die Pflanze vor der Blüte zu bekämpfen.

AM Schulz

Wo im Stadtgebiet wächst die Herkulesstaude?

Antwort:

Oberhalb des Neubaugebietes Me 02 Rüttersweg/Josefine-von-Boeselager-Str. gibt es ein Gebiet. Es gab ein Gebiet am Dickopsbach, dort wurden diese aber beseitigt. Es gab eine einzelne Pflanze in Dersdorf.

Im Stadtgebiet gibt es keine größeren Bestände.

<b>6</b>	<b>Mitteilung bzgl. Informationen der Shell Rheinland Raffinerie zum Verhalten im Alarm- und Gefahrenfall</b>	<b>396/2015-SUA</b>
----------	---	---------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfragen von  
AM Marx

Es hat keine konkrete Einbeziehung der Nachbarkommunen stattgefunden

Antwort:

Das Bemühen des Unternehmens die Nachbarschaft mit einzubeziehen ist da.

Die Stadt ist nur da einbezogen, wo man formal einbezogen werden muss und dass erfolgt dann in der Regel über die Bezirksregierung.

In den Gesprächen wird die Stadt eine andere Vorgehensweise einfordern.  
Erwartung an die Aufsichtsbehörden, dass diese tätig werden.

AV Dr. Kuhn

Wie hat die Broschüre die Nachbarn erreicht? Wurden diese z.B. in den Rheinorten verteilt?

Antwort AM Marx:

In den Rheinorten wurde diese Broschüre nicht an die Haushalte verteilt.

Antwort:

Es wird bei der Shell nachgefragt, wo sie diese Broschüren verteilt haben und ob sie bereit sind diese auch im Bornheimer Stadtgebiet zu verteilen.

Im Amtsblatt kann der Link als Hinweis aufgenommen werden.

AM Wirtz

Kann auch die Notfalltelefon-Nummer mit aufgenommen werden?

Antwort:

Ja, dieses wird dann mit aufgenommen.

AM Marx

Kann bei der Nachfrage auch der Shell mitgeteilt werden, dass es sinnig wäre nicht nur über Radio Köln zu informieren, sondern auch über Radio Bonn/Rhein-Sieg?

Antwort:

Ja.

<b>7</b>	<b>Mitteilung betr. Änderungen bei Mobilfunkendeanlagen</b>	<b>476/2015-12</b>
----------	---	--------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfrage von AM Marx

Wird die Anlage Widdig, Germanenstraße umgerüstet?

Antwort:

Die bestehende Anlage wird um die LTE Technik ergänzt.

<b>8</b>	<b>Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen</b>	
----------	---	--

Mündliche Mitteilungen des Herrn Dr. Paulus

1. betr. Verleihung des Umweltpreises (Verlängerung der Bewerbungsfrist, Preiskommission tagt am 26.10.2015, 16.30 Uhr)

Zusatzfragen von

AM Roitzheim

Wäre es nicht möglich Jugendorganisationen (Jugendfeuerwehren, Pfadfinder) nochmals anzuschreiben?

Antwort:

Alle Kinder die in Jugendorganisationen sind, sind auch in der Schule und damit über die Schulen erreicht. Es wurde und wird nochmals ein Aufruf über die Zeitung getätigt.

AM Marx

Wäre es nicht möglich, die auf der Internetseite der Stadt stehenden Jugendgruppen mit dem Ausschreibungstext anzumailen?

Antwort:

Ja.

2. betr. Linden vor dem Penny Markt an der Bonner Straße  
Aus Verkehrssicherheitsgründen muss 1 Linde gefällt werden.
3. Baumaßnahme Pohlhausenstraße, Kanalerneuerung

Die Bäume sind durch die Kanalbaumaßnahme nicht mehr standsicher, es werden auf Kosten des Abwasserwerkes zwei neue Baumstandorte an der Pohlhausenstraße entstehen.

#### Anfragen aus vorherigen Sitzungen

AM Müller betr. Spielplatz Grünes C an der A 555 (10.06.2015)

1. Wann wird der Spielplatz geöffnet?

Antwort:

Nach Rücksprache mit der Stadt Bonn ist der Spielplatz nun seit Ende Juni bereits geöffnet. Obwohl die Spielgeräte bereits fertig installiert waren, musste noch gewartet werden, dass der Rasen fertig gewachsen ist

<b>9</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
----------	--------------------------	--

AM Marx betr. Jagdgenossenschaft (Beschluss zur Vorlage-Nr. 169/2015-3)

Wann stellt sich die Jagdgenossenschaft vor?

Antwort:

Die Jagdgenossenschaft wird gebeten sich in einer der nächsten Sitzungen vorzustellen.

AM Müller

1. Wann findet die Fahrradtour Grünes C statt?

Antwort:

Dies wird noch mit dem Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für Stadtentwicklung abgestimmt.

2. Rückhaltebecken Mühlenbach oberhalb der Offenbachstraße offene Baustelle  
Was geschieht dort? Die Baustelle ist zugewachsen.

Antwort:

Dabei handelt es sich um eine Baumaßnahme des Wasserverbandes Dickopsbach. Das Betonfundament wurde erneuert und musste aushärten. Lt. Auskunft der Firma werden die Arbeiten nächste Woche fortgeführt.

AM Klein betr. illegal aufgestellter Kleidercontainer in Hersel an der Schranke/Grünes C, neuer Spielplatz

Dieser Container sollte beseitigt werden. Dies ist bis heute nicht geschehen.

Wie wird dagegen vorgegangen?

Antwort:

Wenn der Sachverhalt gemeldet ist, wird die Firma aufgefordert, diesen zu beseitigen.

AM Helmes

Was kann man vor Ort tun, um den Missbrauch von Containern zu verhindern (Kardorf, Kleidercontainer als Müllcontainer missbraucht)?

Antwort:

Die Stadt kann nur tätig werden, wenn der Verursacher gefunden wird und Hinweisen aus der Bevölkerung nachgehen.

AV Dr. Kuhn

Kann etwas bezüglich des Schadens am Aussichtsturm gesagt werden?

Antwort:

Im Rahmen Grünes C wurden hochwertige Informationstafeln aus Glas aufgestellt. Eine wurde in Hersel zerstört und jetzt wurde die zweite am Aussichtsturm an der Quarzgrube zerstört.

AM Kretschmer

Werden die Tafeln wieder ersetzt?

Antwort:

Diese werden ersetzt.

Ende der Sitzung: 19:05 Uhr

gez. Dr. Arnd Jürgen Kuhn  
Vorsitz

gez. Petra Altaner  
Schriftführung